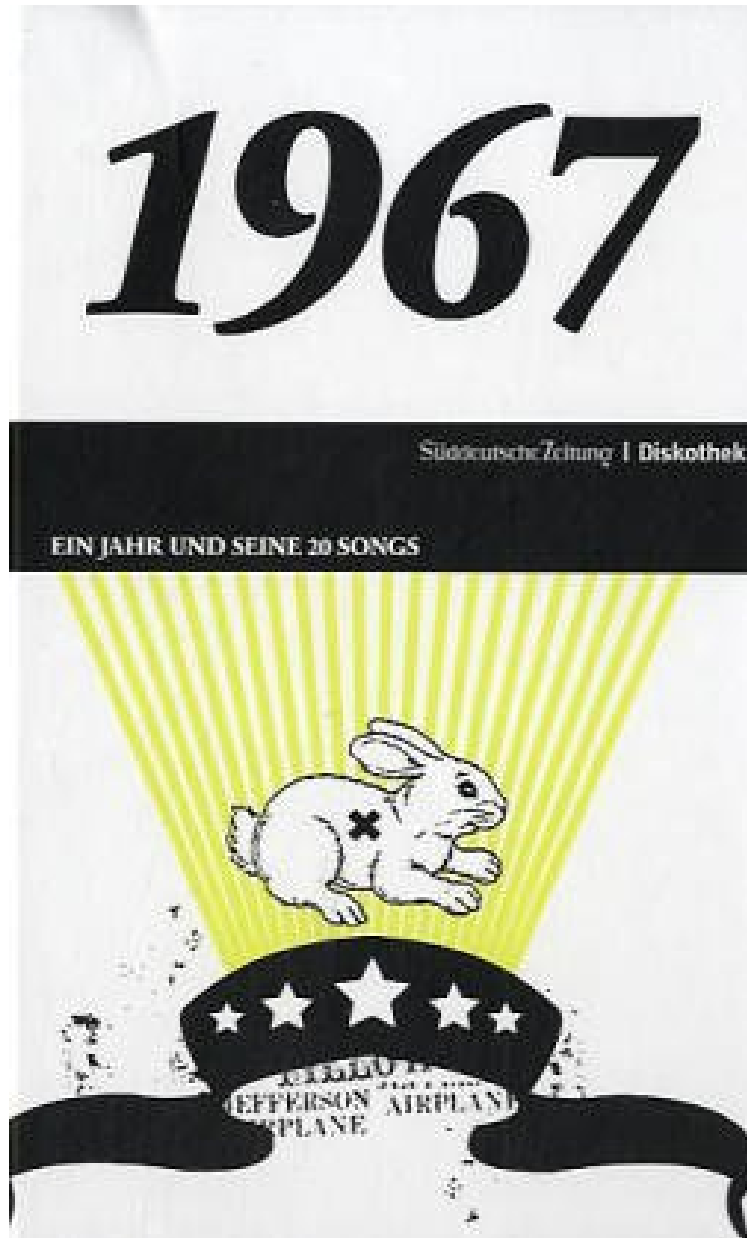


(Download free ebook) 50 Jahre Popmusik - 1967. Buch und CD. Ein Jahr und seine 20 besten Songs

50 Jahre Popmusik - 1967. Buch und CD. Ein Jahr und seine 20 besten Songs

Von Various

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #465004 in BcherVerffentlicht am: 2005-12-09Einband: Gebundene Ausgabe80 Seiten | File size: 23.Mb

Von Various : 50 Jahre Popmusik - 1967. Buch und CD. Ein Jahr und seine 20 besten Songs before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 50 Jahre Popmusik - 1967. Buch und CD.

Ein Jahr und seine 20 besten Songs:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. White Rabbit - Black Power - Mods - Mokka und mehr
Von time diver Jonathan Fischer bringt in seiner Kolumne "Sag es laut, ich hab` schwarze Haut" die Ereignisse des "Summer of Love" auf den Punkt. Whrend die Hippies im Zenit der Flower- Power-Welle Blumen in Gewehrlufe stecken und Muhamed Ali den Wehrdienst in Vietnam verweigert, rsetet sich in den schwarzen Ghettos als Black-Panther-Partei eine andere Protestbewegung. Die damaligen gesellschaftlichen Vorgnge sollten sich in verschiedenen Stilrichtungen der populrem Musik widerspiegeln...."Das Jahr in Bildern" widmet acht Seiten den Blumenkindern und ihrem ersten Musikfestival im kalifornischen Monterey. Neben nahstlichem Sechstagekrieg und dem gewaltsamen Tod von Che Guevara und Benno Ohnesorg werden u. a. auch die Premiere des Musicals Hair und die Urauffhrung des Films "Die Reifeprfung" anhand (vornehmlich schwarzweier) Fotos in Erinnerung gerufen.....Unter der Rubrik "Das Fundstck" gibt es ein Interview dass Greg Shaw fr die damalige Augustausgabe des "Mojo Navigator" mit der Gruppe "The Doors" fhrte. Whrend der Gitarrist Robby Krieger zum Wortfhrer avanciert, gibt der sonst so schillernde Frontmann und Poet Jim Morrison ein eher farbloses Bild ab.Im vierten und letzten Teil des 80-seitigen Bchleins werden die "20 Songs des Jahres" der beigeftgten AudioCD unter ihrem der Abbildung ihres jeweiligen Plattencovers vorgestellt.Zu Beginn prsentiert die in Los Angeles vom "Paganini des Westcoastrock", David Lindley, gegrndete Formation Kaleidoskop die akustische Umsetzung ihres Bandnamens. Whrend Buffalo Springfield mit ihrem Folkrockhymnus "For What It's Worth" der damaligen amerikanischen Gesellschaft die Sinnfrage stellen, begeben sich Jefferson Airplane mit "White Rabbit" auf die Reise ins Wunderland des Psychedelischen Acid Rock. "I'm Allergic To Flowers" von Jefferson Hankerchief ist demgegenber nicht nur eine Namensparodie sondern eine witzig kritische Persiflage der gesamten Flower-Power, die bereits den Weg der Kommerzialisierung eingeschlagen hat. Gewissermaen als Gegenpol zu den unterschiedlichsten Stilrichtungen des Westcoastrock grndete Lou Reed in New York die Gruppe "The Velvet Underground", die unter Andy Warhols "Banana-Cover" eine musikalische Adaption von Leopold Sacher-Masochs Roman "Venus in Furs" vornehmen. Otis Reddings "Respect" wandelt sich durch Aretha Franklins Version von Ausdruck eines partnerschaftlichen Beziehungsfrustes zur afroamerikanischen Freiheitshymne. Whrend Jackie Wilsons "Your Love Keeps Lifting Me Higher And Higher" noch 27 Jahre spter den Soundtrack des Massai-Basketball-Films "The Air Up There" bestimmen wird, hatte die aus Sdafrika exlierte Miriam Makeba ihren Ethno-Evergreen "Pata Pata" bereits zehn Jahre zuvor (1957) erstmals verffentlicht. Phyllis Dillons "Don't Stay Away" ist ein Beispiel fr die Stilrichtung des Rocksteady, dem Vorlufer der spteren Raggaemusik Bob Marleys und anderer Rastafari. Curtis Mayfield und "The Impressions" performen mit "We're A Winner" eine klassische Soulnummer mit Falsettgesang und Blserstzen und James Brown beweist in "Bring It Up (Hipster Avenue)" als "Minister Of The Super New Heavy Funk" einmal mehr, dass er der stimmgewaltigste Soulschreihals ist. Aus der britischen Musikszene gibt es je einen poetischen Beitrag von Donovan, dem Mrchenerzhler ("Wear Your Love Like Heaven") und dem Mystiker des Pop, Tim Buckley dessen gesangliche Fhigkeiten in "Morning Glory" zur Geltung kommen. Stets nach der neuesten Mode herausgeputzt offenbaren "The Small Faces", in "Here Comes The Nice" die Philosophie der "Modsgeneration", zu der auch John's Children (Konzertvorgruppe von The Who) mit dem 20 jhrigen Marc Feld alias Bolan (spter T. Rex) und ihr Track "Desdemona".zu rechnen sind. "Mokka-Milch-Eisbar" ein frhes Werk von Thomas Natschinski (spter Mitglied der Gruppe Karat) wre als zeitgerner Schlager durchaus tauglich fr die ZDF-Hitparade gewesen, deren Erstsending noch ein gutes Jahr auf sich warten lie . Fred Neils "Everybody's talkin'" sollte in Nilssons Version dann 1969 durch den Film Midnight Cowboy noch zum Welthit werden."1967 - Ein Jahr und seine 20 Songs" ist eine gelungene Zusammenstellung; gleichermaen informativ und unterhaltsam. Buch und AudioCD laden zu einer emotionsreichen Zeitreise ein und lassen weitere Jahresbnde mit Spannung erwarten. 5 sterne.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute Texte, interessante Musik
Von Serenus Zeitblom
Rezensionskollege Time diver hat ja schon die Texte im Buch zusammengefasst, da fasse ich mich etwas krzer. :)Die Texte sind einmal klasse, die zu den Stcken sowieso. Bei den Stcken haben sie vermutlich gewisse Rechte nicht bekommen, sonst wre die Auswahl schwer erklrlich, doch immer noch in Ordnung. Vier Sterne.
3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neben 1969 und 1978 die beste der bisher erschienenen
Von Ein Kunde
Vor allem "Everybody's Talking" von Fred Neil (das Original des Harry-Nilson-Cover aus dem Film "Asphalt Cowboy" mit Dustin Hoffman), "Morning Glory" von Tim Buckley, "For What It's Worth" von Buffalo Springfield (Neil Youngs erster Band), "Venus in Furs" von Velvet Underground und der Psychedelic-Garage-Punk "The Great Banana Hoax" von den Electric Prunes gefallen mir sehr gut. Statt Aretha Franklins "Respect", das hufig auf Soul-, 60er oder Best-Of-Samplern zu finden ist, htte man lieber noch eine Raritt nehmen knnen. Insgesamt neben den beiden oben genannten Ausgaben der SZ-Diskotheek wirklich lohnenswert.

Kurzbeschreibung
1000 Songs. 50 Jahre Pop. 1955 bis 2004. Eine 50-bndige Buchreihe mit 50 Musik-CDs
20 Songs

präsentiert die Highlights aus fünfzig Jahren Popmusik, ausgewählt, kommentiert und präsentiert vom Magazin der Süddeutschen Zeitung unter der Mitwirkung von vielen prominenten Musikexperten. Klappentext

- 01 Kaleidoscope - Kaleidoscope
- 02 The Small Faces - Here Comes The Nice
- 03 Aretha Franklin - Respect
- 04 Jackie Wilson - (Your Love Keeps Lifting Me) Higher And Higher
- 05 The Electric Prunes - The Great Banana Hoax
- 06 Miriam Makeba - Pata Pata
- 07 Jefferson Handkerchief - Im Allergic To Flowers
- 08 Thomas Natschinski und seine Gruppe - Mokka-Milch-Eisbar
- 09 The Impressions - Were A Winner
- 10 Donovan - Wear Your Love Like Heaven
- 11 Tim Buckley - Morning Glory
- 12 Phyllis Dillon - Dont Stay Away
- 13 Buffalo Springfield - For What Its Worth
- 14 Antonio Carlos Jobim - Wave
- 15 Toussaint McCall - Nothing Takes The Place Of You
- 16 Jefferson Airplane - White Rabbit
- 17 James Brown - Bring It Up (Hipsters Avenue)
- 18 Johns Children - Desdemona
- 19 The Velvet Underground - Venus In Furs
- 20 Fred Neil - Everybodys Talkin